

Sichtungskriterien für die Landesauswahl Mecklenburg Vorpommerns der männlichen Jahrgänge 98 und jünger

Stand 01.11.2011

Andy Mischke



Basketball ist eine außergewöhnlich schnelle, komplexe und anspruchsvolle Sportart. Dies bedeutet, dass ein Basketballer sowohl athletisch als auch koordinativ überdurchschnittlich befähigt sein muss. Zudem stellt das Basketballspiel hohe Ansprüche an die kognitiven und mentalen Fähigkeiten eines jungen Sportlers. Aufgrund seiner vertikalen Ausrichtung bevorteilt das Spiel in einigen Situationen darüber hinaus große Spieler. Dies lässt die Suche nach talentierten jungen Spielern mit überdurchschnittlichem Potential auf den ersten Blick nicht einfach wirken.

Der Begriff Talent

Um den Begriff, wie er von den Auswahltrainern verstanden wird, transparent zu machen, soll er an dieser Stelle kurz erläutert werden. Dies geschieht um Entscheidungen der Auswahltrainer objektiv nachvollziehbar zu machen. Unter einem Talent versteht man eine Person, die

- a. Aus retrospektiver Sicht nachweislich Spitzenleistungen erbracht hat oder
- b. Unter Berücksichtigung des bereits realisierten Trainings im Vergleich mit Referenzgruppen ähnlich biologischen Entwicklungsstandes überdurchschnittlich sportlich leistungsfähig ist und der man unter Berücksichtigung der Leistungsdisposition und kontextueller Förderbedingungen prospektiv annimmt, dass sie nachfolgend Spitzenleistungen erreichen kann.¹

Auswahlkriterien

Von den folgenden Kriterien sollte ein Spieler, um für die Landesauswahl in Frage zu kommen, in mindestens zweien auffällig sein. Grundsätzlich wird hierbei zwischen sportlicher Leistungsfähigkeit, konstitutionellen Voraussetzungen und dem Umfeld unterschieden.

Konstitutionelle Voraussetzungen:

- überdurchschnittliche Körpergröße
- überdurchschnittliche Länge der Extremitäten wie Arme, Hände und Füße (sehr hohe Wahrscheinlichkeit für großes Wachstumspotential)
- Wachstumsprognose über 1,90m
- gute athletische Eigenschaften

¹ A. Hohmann, 2009, Entwicklung sportlicher Talente an sportbetonten Schulen

Sportliche Leistungsfähigkeit

- überdurchschnittliche Leistung in Wettkämpfen oder Training
- schnelle Lernfähigkeit
- gute koordinative Fähigkeiten
- hohe Motivation

Umfeld

- Unterstützung der Eltern
- Schulische Situation
- Bedingungen im Verein

Technische Fähigkeiten:

Im Folgenden werden einige wichtige technische und technisch-taktische Fertigkeiten aufgeführt, die für uns als Auswahltrainer wichtig sind. Diese muss ein Spieler noch nicht perfekt umsetzen können, da wir bei den Lehrgängen daran arbeiten. Es vereinfacht jedoch, das Arbeiten mit den Spielern, wenn den Spielern möglichst viel bereits bekannt ist.

Technisch:

- Passgang
- Kreuzgang
- Dribbling beidhändig
- Crossover
- Korbleger (am besten schon mit Variationen)
- Fangen
- Passen (verschiedene Varianten, auch einhändig)
- Fintieren
- Defense-Slides/Push Steps
- Denystellung

Technisch-Taktisch:

- Freilauftechnik – Slasharm
- Backdoor Cut
- Penetration und Extra-Pass
- Erkennen von Hilfssituationen in der Verteidigung